

PRESSEINFORMATION

Im Hochsauerlandkreis hat GasLINE Glasfasertrassen neu ausgebaut

Straelen, 4. Juni 2020. Glasfaser auch in die Regionen hinein zu verlegen, prägt seit je her die Netzausbaustrategie bei GasLINE. Nordrhein-Westfalen ist aufgrund seiner wirtschaftlichen Bedeutung und der Bevölkerungsdichte für Netzbetreiber ein wichtiges Bundesland. GasLINE erschloss mit dem eigenen Backbone mehrere Regionen in NRW wie das Münsterland. Nun folgte der Hochsauerlandkreis. Die Neubautrassen bedienen den Bedarf von Schlüsselkunden. Unter anderem dienen die Glasfasertrassen als Anbindung für Mobilfunkstationen von Vodafone.

Der ländliche, insbesondere zuvor unterversorgte Raum, wird auch von <u>Vodafone</u> mit Erweiterungen des Mobilfunknetzes kontinuierlich mit ausgebaut. Die Wirtschaft und die Bevölkerung in Nordrhein-Westfalen profitieren davon, dass das Glasfaser- und das Mobilfunknetz wachsen. Der Hochsauerlandkreis war eine zuvor im Breitbandausbau unterversorgte Region. Mehr als 20 Mobilfunkstandorte von Vodafone sind im Hochsauerlandkreis über zirka 200 Streckenkilometer des Glasfasernetzes von GasLINE angebunden wie zum Beispiel in Arnsberg, Brilon oder Winterberg.

Die ausgebauten GasLINE-Trassen von Oelde nach Siegen und Marburg sind für einige Carrier interessant. Glasfaser ist die Infrastruktur der Zukunft! Das ist das Credo von GasLINE und seit fast 25 Jahren das Geschäftsfeld. Der Bandbreitenbedarf steigt stetig und auch die Perspektive im Mobilfunkmarkt mit der 5. Generation bestätigt das erneut: Es geht bei 5G um Schnelligkeit, also minimale Latenzzeiten und um hohe Netzkapazitäten für den Bandbreitenbedarf. Mobilfunkstandorte sind meistens mit Glasfaser verbunden, um höchste Geschwindigkeit und Zuverlässigkeit zu gewährleiten. GasLINE ist ein etablierter Infrastrukturanbieter in Deutschland und liefert seit Jahren auch an Vodafone Glasfaserkapazitäten für den Ausbau des Fest- und Mobilfunknetzes.

"Vodafone ist in der Unternehmenshistorie, damals unter Vebacom GmbH firmierend, der initiale Kunde der GasLINE für dieses Geschäft gewesen. Beide Unternehmen verbindet eine lang erprobte und umfangreiche Lieferanten-/Kundenbeziehung. Im Sauerland konnten wir bereits bei unserer Netzausbauplanung einen möglichen Bedarf durch frühzeitige Vorgespräche mit Vodafone antizipieren. Das hat sich bei der konkreten Anfrage zur Projektumsetzung bewährt, denn wir konnten zu dem Zeitpunkt schnell und bedarfsgerecht Glasfaser im Hochsauerlandkreis liefern. Weitere benötigte Strecken werden wir zusätzlich realisieren", stellt Wolfram Rinner, Geschäftsführer der GasLINE GmbH & Co. KG heraus.

(2.601 Zeichen)



Über GasLINE

GasLINE ist einer der maßgeblichen Glasfaser-Infrastrukturanbieter und verfügt über ein – deutschlandweit – flächendeckendes Netz mit einer derzeitigen Trassenlänge von über 28.000 km. Dieses wird kontinuierlich weiter ausgebaut; bis 2022 sind zusätzlich 3.000 km geplant. Dazu gehört u. a. auch die Breitband-Erschließung von Gemeinden und kundengetriebener Ausbau für 5G-Netze der Mobilfunkbetreiber. GasLINE hat Netzkopplungen zu gebietsübergreifenden Glasfaser-Infrastrukturen in Städten (z.B. mit City- und Regio Carriern) und mit Netzbetreibern in benachbarten Ländern. Die Netztopologie schließt Telekommunikationszentren (Telehäuser und PoPs), die relevanten Internetaustauschknoten und Zentren der IKT- und Medienbranche ein. www.gasline.de

Pressekontakt: Sabine Zimmermann E-Mail: sz@xdotzero-group.com